

RS OGH 1937/8/24 1Ob792/37

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.08.1937

Norm

EO §25

EO §331 ff

UrhG 40

Rechtssatz

1) Die Pfändung von Verwertungsrechten an Filmwerken ist nicht nur gegen den ersten Hersteller, sondern auch gegen den Erwerber der Verwertungsrechte zulässig. 2) Der Auftrag an das Vollstreckungsorgan zum fortgesetzten mehrfachen Vollzug der Exekution in allmählich rückklangende Filmkopien ist mit Rücksicht auf die Vorschrift des § 25 EO, des § 616 Geo und des Punktes 7 des Dienstbuches für Vollstrecker zulässig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 792/37
Entscheidungstext OGH 24.08.1937 1 Ob 792/37
SZ 19/236

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0000666

Dokumentnummer

JJR_19370824_OGH0002_0010OB00792_3700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at